

Christophe Andrey

Zertifikatbasierte Authentisierung für CORBA

Diplomarbeit



Ziel der Arbeit

- Authentisierung in JacORB mit Hilfe von SPKI-Zertifikaten implementieren.
- Die Zertifikate enthalten authentifizierte Attribute eines Subjekts.
- Sekundäres Ziel: Zusammenfassung von existierenden Zertifikatinfrastrukturen.



Struktur

1. Theoretischer Hintergrund

- JacORB
- Authentisierung in CORBA: Credentials
- SPKI

2. Protokoll:

- Erlangung und Vermittlung von authentisierten Credentials

3. Implementierung: Schichtenarchitektur

4. Beispielanwendung:

- Demonstration von *Access Control* für den Namensdienst

5. Beitrag der Arbeit

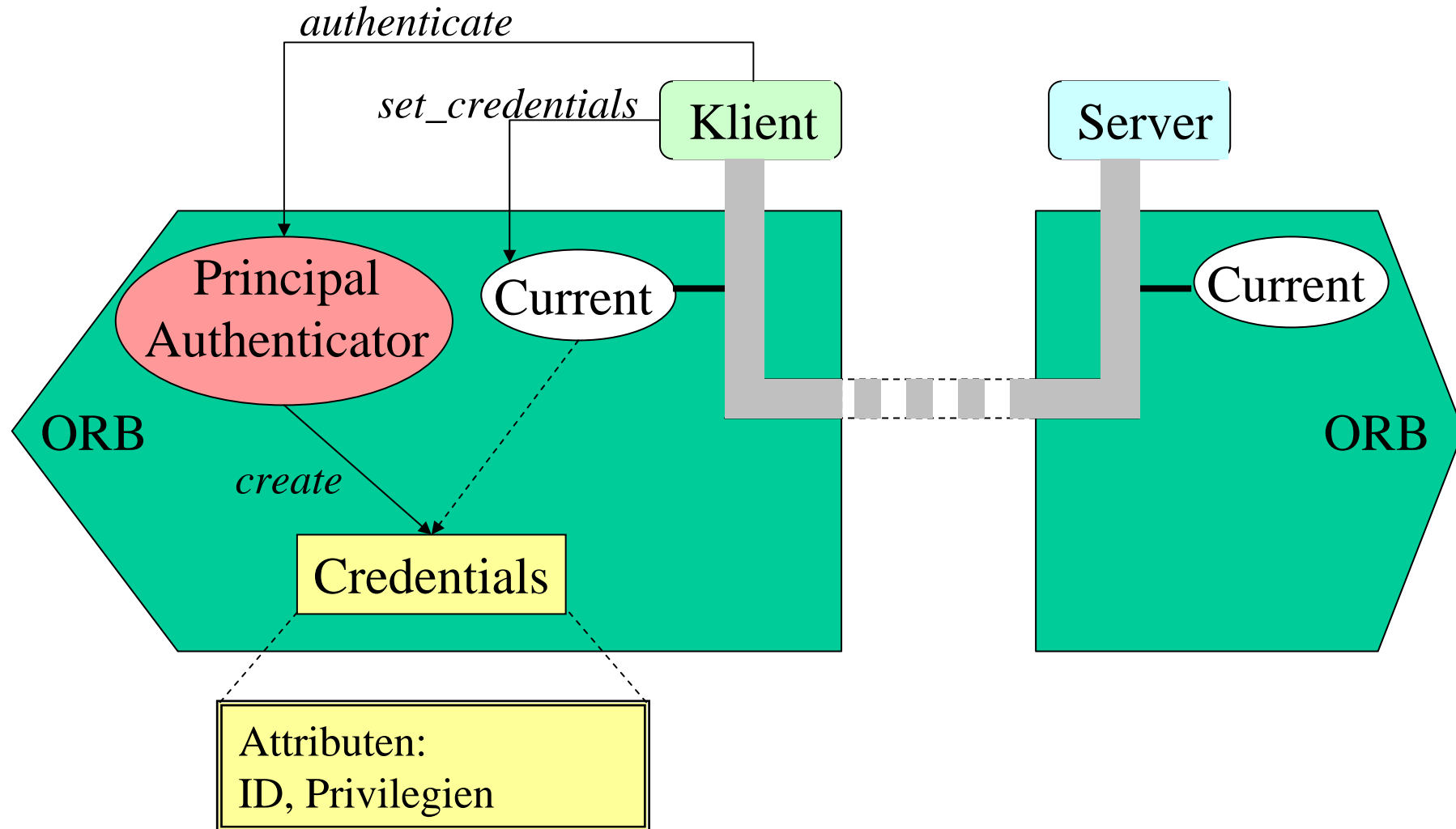


JacORB

- Freie und reine Java-Implementierung von CORBA
- Von Gerald Brose, FU-Berlin
- Verfügt über keinen Sicherheitsdienst (Version 0.9)



Authentisierung in CORBA



Credentials

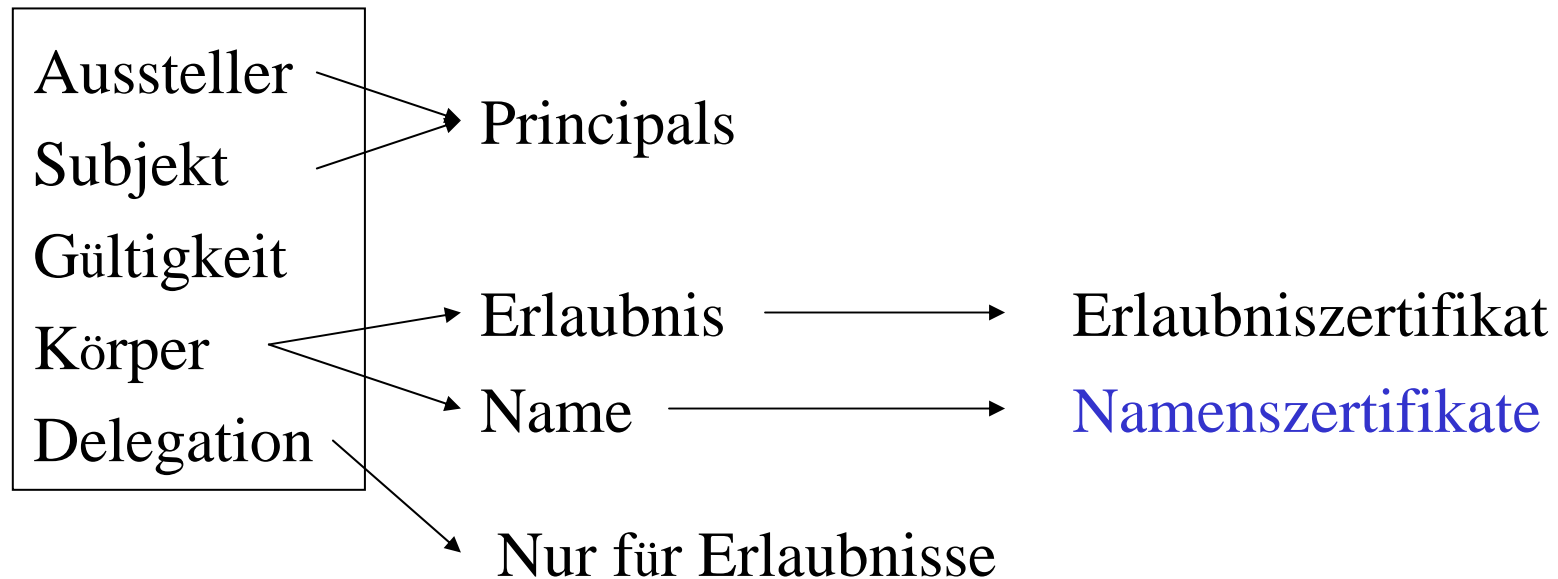
- Von CORBA nicht spezifiziert
- Bedeutung / Inhalt → ID-Attribut
- Format → SPKI-Zertifikat
- Herkunft → Protokoll



Struktur von SPKI

- Infrastruktur:
 - X.509 & PGP : 1 Principal = 1 Name
 - SPKI : 1 Principal = 1 öffentlicher Schlüssel

- Struktur eines Zertifikats:



Gründe für die Wahl von SPKI

- Neuheit
- Mehr Aussagekraft als X.509 oder PGP
- Flexibles Vertrauensmodell



SPKI-Grammatik

- Auf S-Expressions basiert
- 83 Produktionsregeln
- Unstabil

- Beispiel

- Vorteil: Interoperabilität
- Nachteile: beim Parsieren
 - Grosses *Lookahead* (bis 14)
 - Zwei Formen: fortgeschrittene und kanonisch



Beispiel von S-Expression

```
(sequence
  (cert
    (issuer
      (name
        (public-key rsa-pkcs1-md5
          (n ALH467KORQkeigyGhMRAwYfHxWyfLmO++tC3WJaasUp7becE0H7aWXay9j1unB8M
            JixayaAxZKXmZ/pU17UuwMpLlxAeY3BAq2Mdhcdwgqt25+CwGYOH0xyL8dGTePn
            14OH4+cj5/rDNA/y2zWF6T6isXPHneEi1U23EU1WgeR7 )
          (e AQAB ))
        AccessId/1 ))
      (subject
        (public-key rsa-pkcs1-md5
          (n AI8RDzo1NkvlhvmGcQtUC6VPgVXFaYdap1pDZtfnHqE4avTPtRiw1QXqDrlpRQsp
            M+h3xfZ7yFAxlK5MOFcRGlcdykhqbr7lshyyHcme3+9reJYhz7taik9OUDLjzNeg
            WCkEPnhk2GrgT5h1JUz25yh97c7fyjiWraF8W2hDy0Vd )
          (e AQAB )))
        (not-before 1999-03-08_11:52:31 )
        (not-after 1999-03-08_12:22:31 ))
      (signature
        (hash md5 Dt3V2QCqn0WT7/mfN0hAhA== )
        (public-key rsa-pkcs1-md5
          (n ALH467KORQkeigyGhMRAwYfHxWyfLmO++tC3WJaasUp7becE0H7aWXay9j1unB8M
            JixayaAxZKXmZ/pU17UuwMpLlxAeY3BAq2Mdhcdwgqt25+CwGYOH0xyL8dGTePn
            14OH4+cj5/rDNA/y2zWF6T6isXPHneEi1U23EU1WgeR7 )
          (e AQAB ))
        XtIoC+RMtouxXcv69Kq/tOcUTUqMDq+cf5wd1urkBQoZuvhwSVcHE6gv9wqY8FnCn
        o0Cyu+ZSY1PLVwUMQjvdZEWhieDRDWTeiyDinVUGwUKo0mlP9d9rJjUCnKh37P8J
        92oslUVy8kxjXtNZsIap3nOc9RTvKoh69gDcrW7QcuQ= )
      )
    )
  )
```



Struktur

1. Theoretischer Hintergrund

- JacORB
- Authentisierung in CORBA: Credentials
- SPKI

2. Protokoll:

- Erlangung und Vermittlung von authentisierten Credentials

3. Implementierung: Schichtenarchitektur

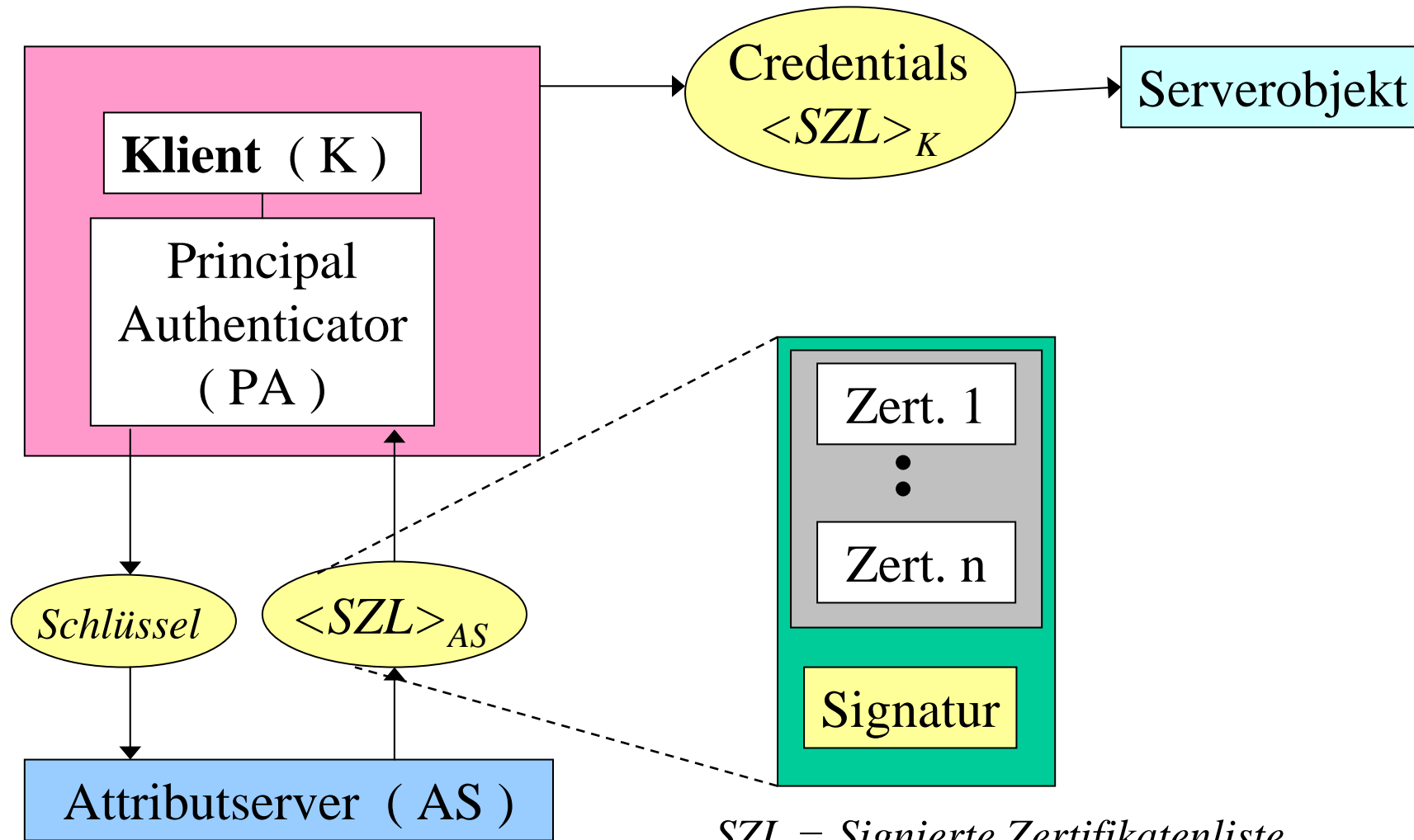
4. Beispielanwendung:

- Demonstration von *Access Control* für den Namensdienst

5. Beitrag der Arbeit



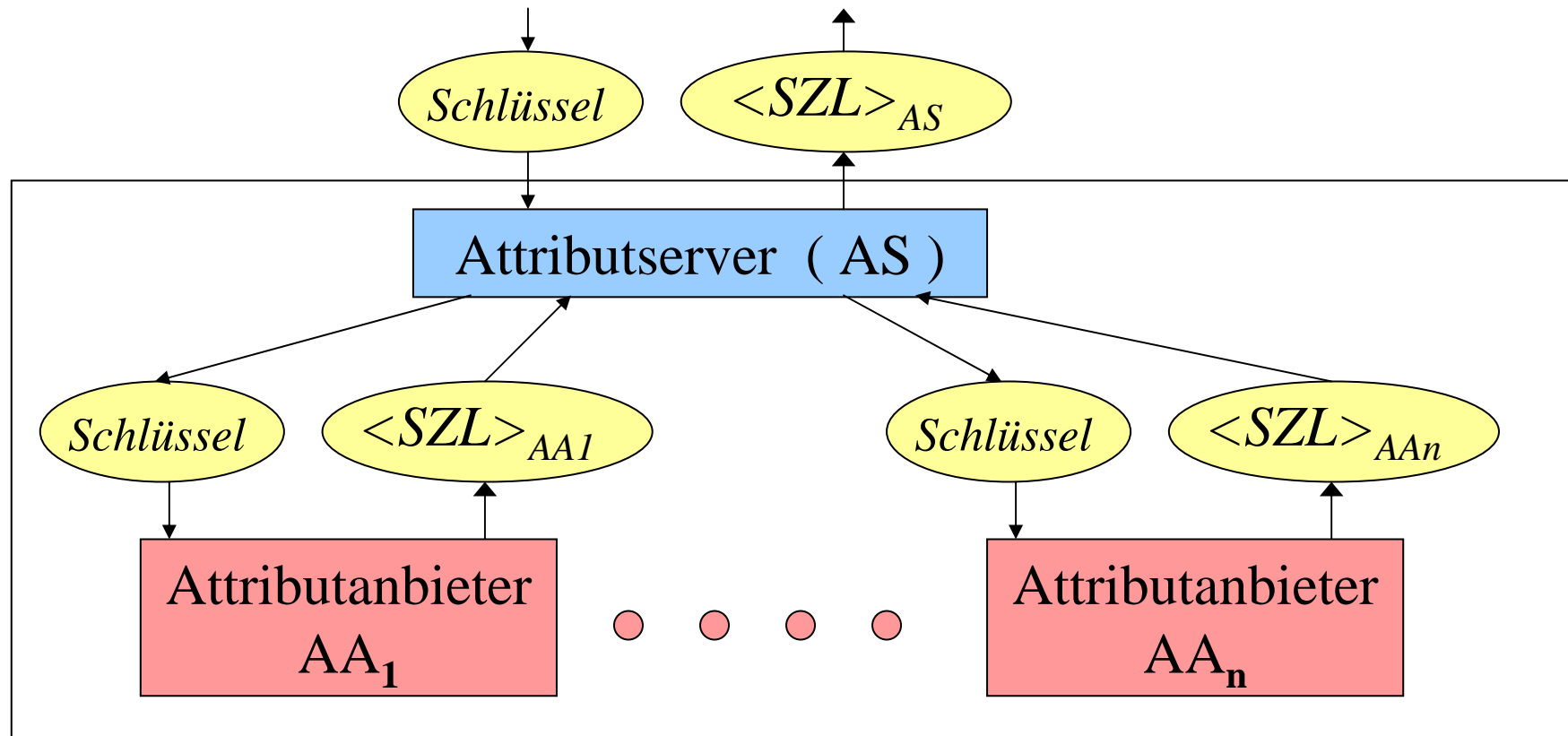
Protokoll: Übersicht



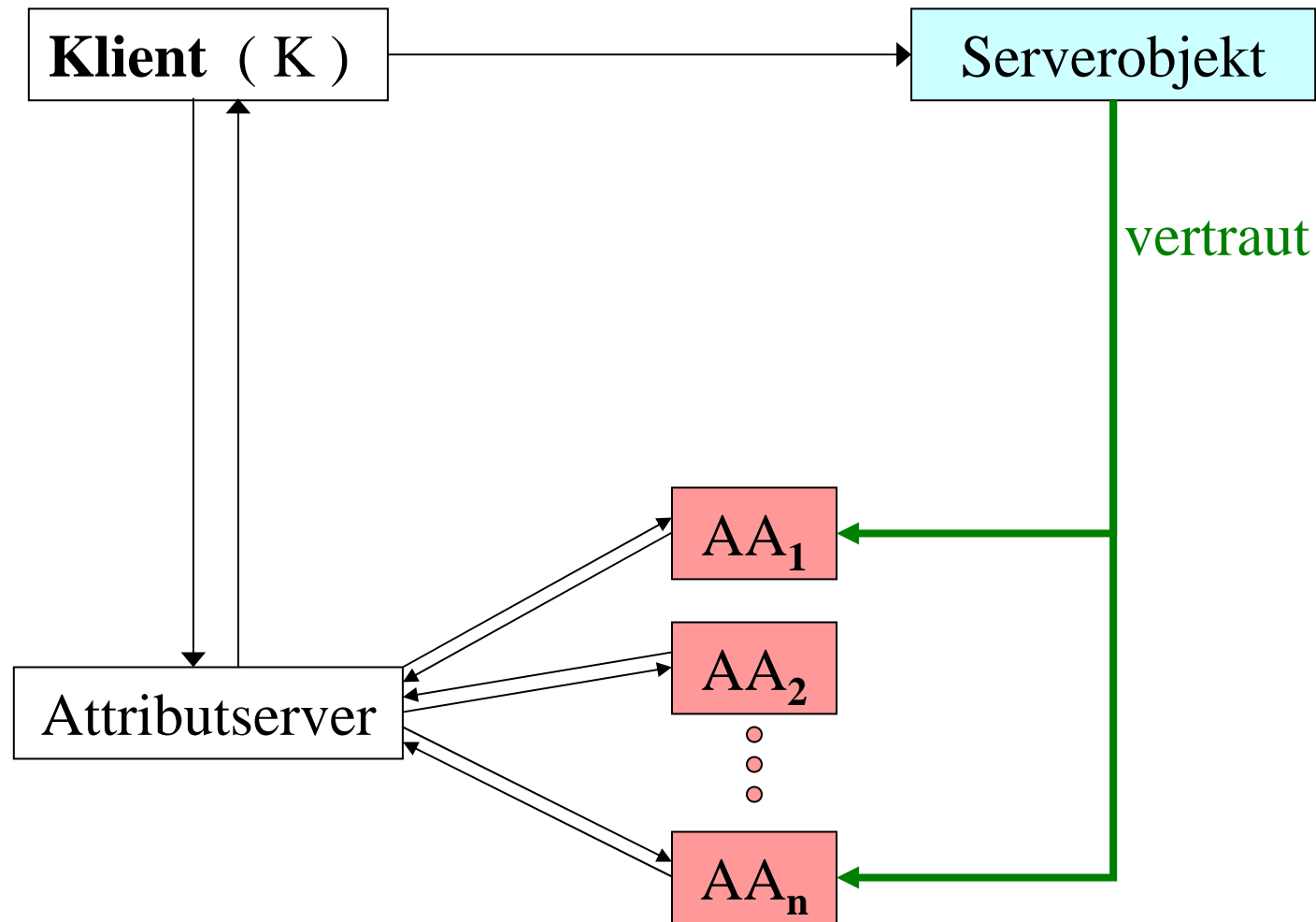
SZL = Signierte Zertifikatenliste



Protokoll: Struktur des Attributservers



Protokoll: Vertrauen des Servers



Struktur

1. Theoretischer Hintergrund

- JacORB
- Authentisierung in CORBA: Credentials
- SPKI

2. Protokoll:

- Erlangung und Vermittlung von authentisierten Credentials

3. Implementierung: Schichtenarchitektur

4. Beispielanwendung:

- Demonstration von *Access Control* für den Namensdienst

5. Beitrag der Arbeit

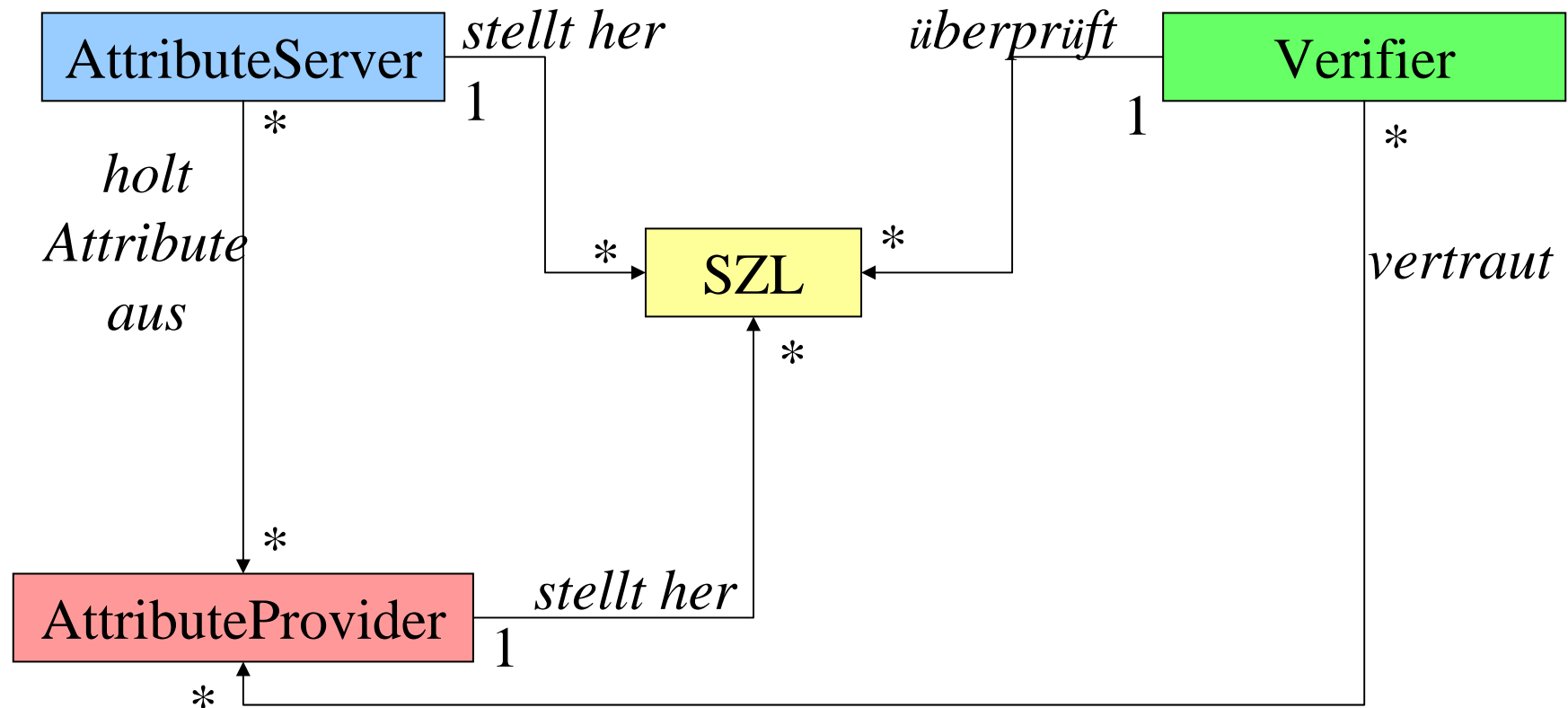


Architektur der Implementierung

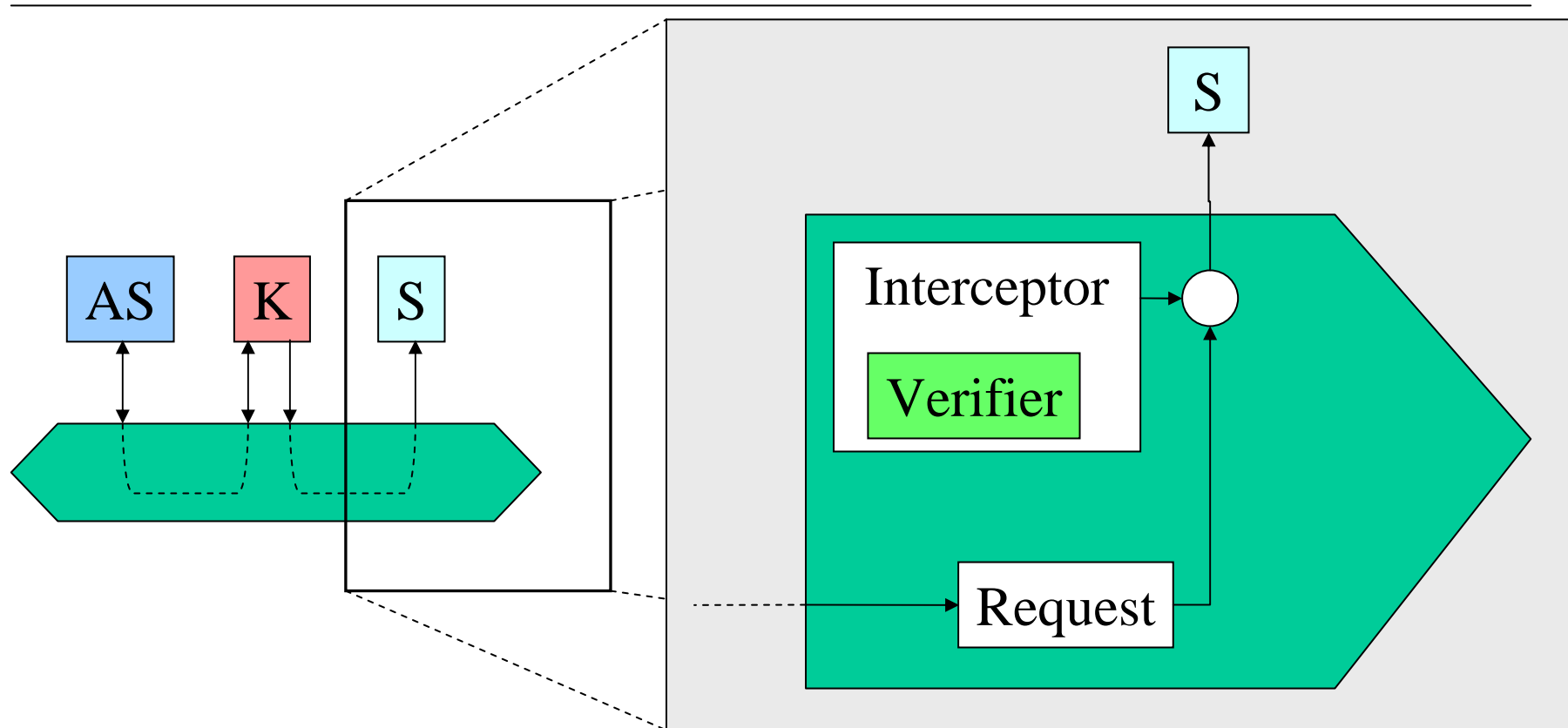
5	JacORB Principal Authenticator, Current, Credentials	<code>jacorb.*</code>
4	Authentisierung Attributserver und -anbieter Credentialserzeugung und -vermittlung	<code>spki.auth</code>
3	SPKI Zertifikate Unterschriften S-Expressions \leftrightarrow Zertifikate Schlüsselgenerierung	<code>spki.certificate</code>
2	S-Expression-Objekte Serialisierung in kanonischer / fortgeschrittener Form Lektüre von ASTs	<code>spki.sexp</code>
1	Parsieren Syntaxbaum Visitoren	<code>spki.parsing</code> <code>spki.syntaxtree</code> <code>spki.visitor</code>



Schicht 4: Beziehungsmodell



Schicht 5: Mechanismus auf der Serverseite



Schicht 3: Funktionalität

1. Notationsunabhängige Darstellung von Zertifikaten
2. Signatur- und Hashverfahren
3. Generierung von Schlüsseln für Principals
4. Integration mit der Java 2 API



Schicht 3: Hauptklassen

- Zertifikate
 - 2 Kategorien: Namens- und Erlaubniszertifikate
 - Keine Integration mit Java 2
 - Jeder Zertifikat entspricht 2 Principals: Subjekt & Aussteller
- Principals:
 - Name
 - Hashwert
 - öffentlicher Schlüssel
- Öffentlicher Schlüssel
 - 3 Typen : RSA-SHA1, RSA-MD5, DSA-SHA1



Schicht 3: Funktionen von Schlüsseln

		Java	Cryptix	meine Impl.
Darstellung	öff. Schlüssel	●		●
	DSA-privat	●		●
	RSA-privat	●	●	
Signaturverfahren	DSA	●		
	RSA		●	
Schlüsselgenerierung	DSA	●		
	RSA		●	

- Persistenz:
 - Datei, die die S-Expression der Schlüssel enthält
 - Der private Schlüssel ist mit einem Pass-Satz verschlüsselt



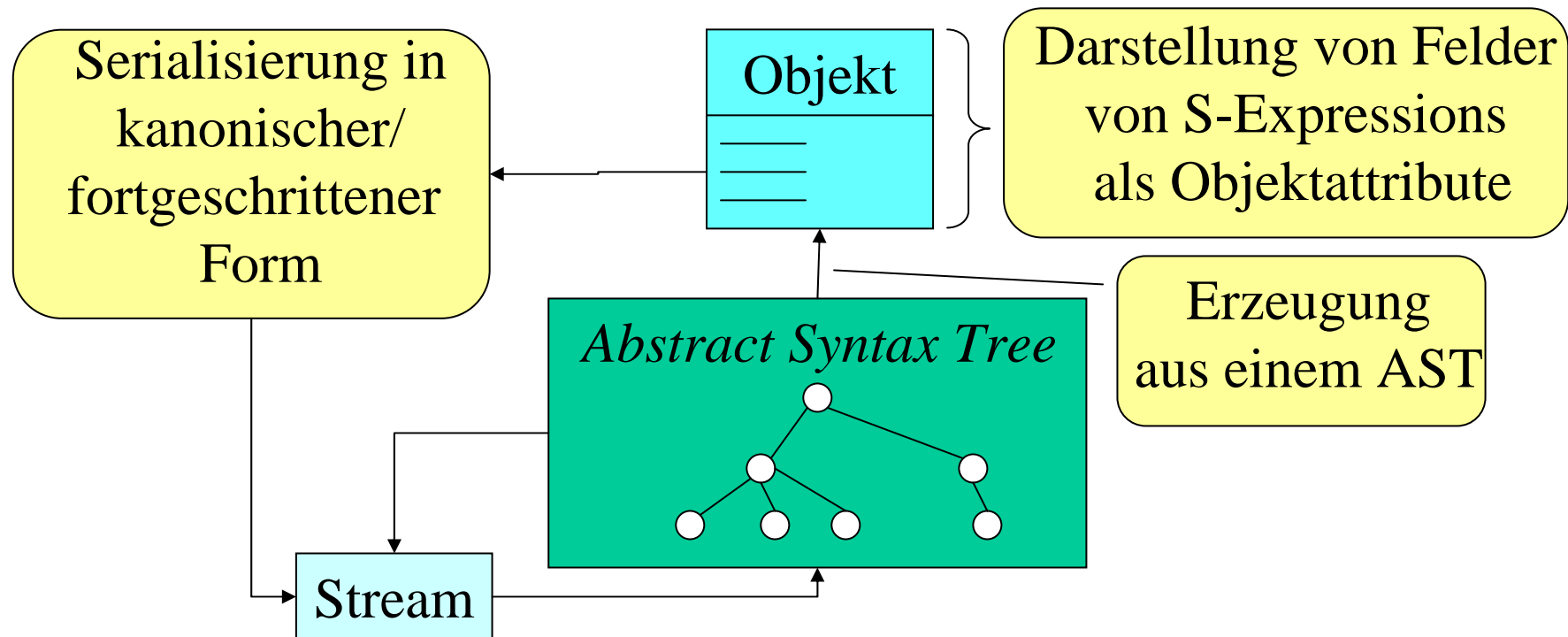
Schicht 1

- Funktionalität: Parsieren von S-Expressions
- Parsergenerator: JavaCC und Java Tree Builder (JTB)
 - hat alle Klassen der Schicht 1 generiert
- 3 Packages: spki.parsing, spki.syntaxtree, spki.visitor
- Visitoren:
 - Vorteil: Implementierte Funktionalität bleibt trotz Änderung der Grammatik
 - Nachteil: An lokale Operationen nicht angepasst
- Problem: Syntaxbäume sind mühsam zu untersuchen
- Lösung: Zwischenschicht, die strukturierte S-Expressions als Objekte darstellt.



Schicht 2: S-Expression-Objekte

- Funktionalität:

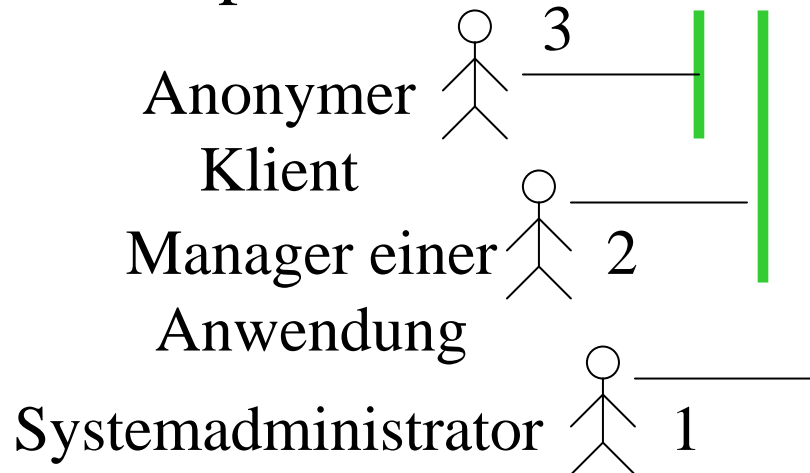


- Untermenge von S-Expressions unterstützt.
- Disjunktion in der Grammatik → Java Schnittstelle



Beispielanwendung: Prinzip

- Ziel: Auf Authentisierung basierter Zugriffsschutz des Namensdienstes von JacORB.
- Grund: Namensdienst ist sicherheitskritisch.
- Jeder Klient hat 1 Attribut: ein ID
- Grobkörnige Zugriffskontrolle
- Beispiel:



Operationen auf dem Namensdienst

resolve (Name) : Objekt

list ()

bind (Name, Objekt)

rebind (Name, Objekt)

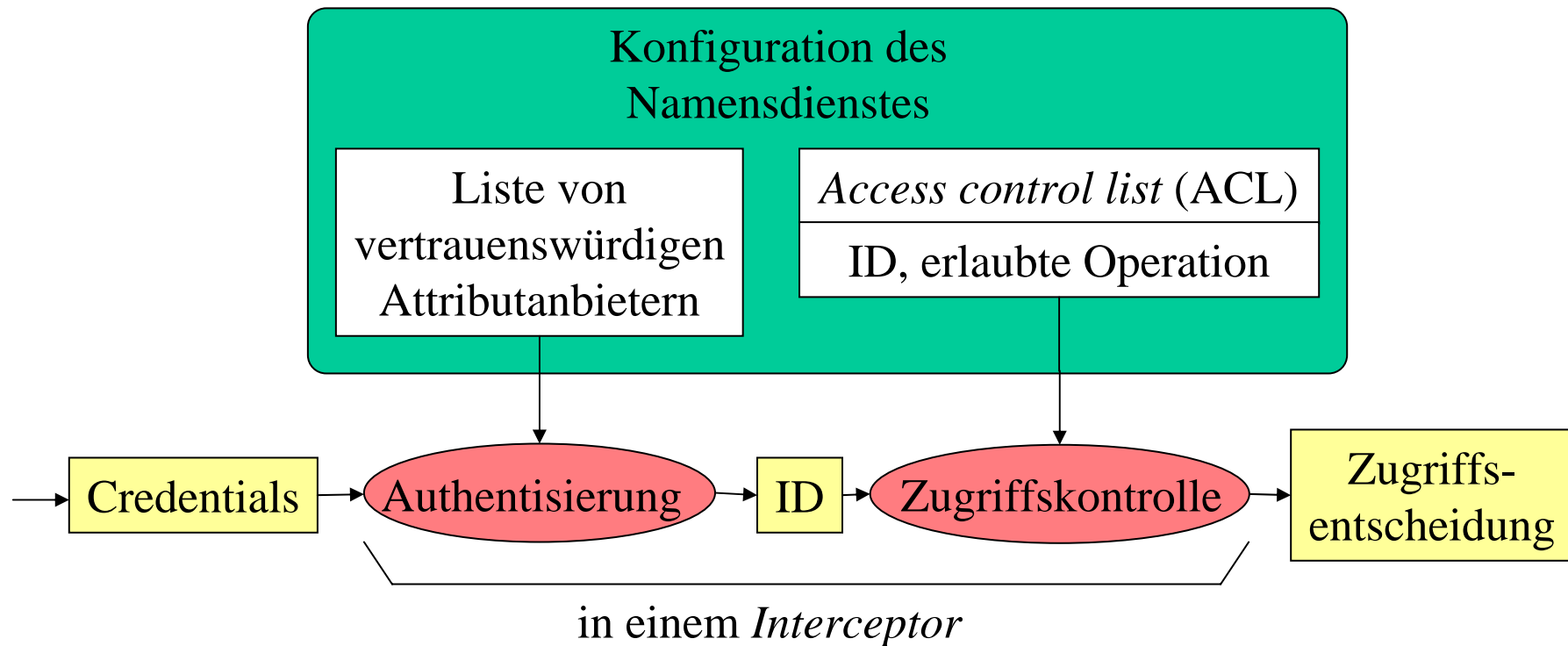
unbind (Name)

destroy ()



Beispielanwendung: Mechanismus

- Prozess auf der Serverseite:



Beitrag der Arbeit

- Kenntnisse
 - Eine „real-world“ Anwendung von SPKI-Zertifikaten
 - Beweis, dass sie für eine sicherheitskritische Anwendung wie Authentisierung in CORBA angepaßt sind.
- Produkte
 - Eine Java-Bibliothek für die Serialisierung von SPKI-Zertifikaten.
 - Authentisierung in JacORB

